

Leitbild

Gee5 versucht eine Lücke im Gesundheitssystem zu füllen. Immer mehr Menschen leiden an psychischen Störungen. Entgegen der psychiatrischen Sichtweise anerkennt hier Gee5, dass bei vielen auch soziale Faktoren eine grosse Rolle spielen und, dass psychische Störungen somit nicht ein rein medizinisches Problem sind und sich auch nicht alle psychischen Störungen lediglich mit einem medizinischen respektive medikamentösen Ansatz behandeln lassen.

Obwohl es bereits viele Hilfsangebote gibt, so bleiben diese oft Menschen mit einer IV Rente vorbehalten und somit haben viele keine Möglichkeit solche Angebote zu nutzen. Andere Hilfsangebote sind oft psychiatrischer Natur und ignorieren somit die sozialen Aspekte.

Gee5 richtet sich nach einem humanistischen Menschenbild. Der Mensch ist ein empfindsames Wesen und hat ein Recht darauf Gefühle empfinden und ausdrücken zu dürfen. Der Mensch hat verschiedenste Grundbedürfnisse. Gee5 sieht viele Fälle von psychischen Störungen als Ursache von vernachlässigten Grundbedürfnissen. Dies steht im Gegensatz zu der psychiatrischen Sichtweise, nach der solche Menschen einen intrinsischen Defekt im Hirn haben und somit per se gestört sind. Obwohl dies in gewissen Fällen bei gewissen psychischen Störungen durchaus der Fall sein mag, so distanziert sich Gee5 jedoch zu grossen Teilen von dieser Sichtweise.

Gee5 fördert soziale Kontakte, Austausch und Freizeitaktivitäten führt jedoch keine Selbsthilfegruppen und bietet keine psychologische Beratungen an.